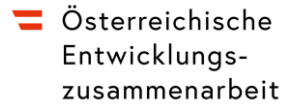




REBELS OF CHANGE unterstützen die nachhaltigen
Entwicklungsziele der Vereinten Nationen.



Gefördert durch die



REBELS OF CHANGE: „Bildung kann die Welt verändern“

Gerade in Krisenzeiten müssen sich Lernende als Weltbürger*innen verstehen

Wien, 19. Jänner 2023: „Lernen für Menschen, Planeten, Wohlstand und Frieden“ – 2018 rief die Generalversammlung der Vereinten Nationen den 24. Jänner als **Internationalen Tag der Bildung** aus. Ziel ist, auf die Schlüsselrolle von Bildung für eine inklusive, chancengerechte und nachhaltige Gesellschaft hinzuweisen.

Heute haben neun von zehn Kindern weltweit Zugang zu Bildung – so viele wie nie zuvor. Doch es gibt noch immer viel tun – 262 Millionen Kinder weltweit können nicht zur Schule gehen. Armut, Kriege Naturkatastrophen und Diskriminierung bedeuten oft das Ende der Schulbildung.

Zum **Internationalen Tag der Bildung** macht die Initiative **REBELS OF CHANGE** auf die zentrale Rolle von Bildung aufmerksam, um den globalen Herausforderungen zu begegnen. „Ob Klimakrise, Krieg, Migration oder die Verbesserung von demokratischen Strukturen: Die Welt steht vor vielen globalen Herausforderungen. Bruchlinien tun sich auf, Konflikte scheinen unlösbar“, sagt **Konrad Rehling**, Geschäftsführer der Menschenrechtsorganisation **Südwind** und Projektleiter der Initiative **REBELS OF CHANGE**. „Um den komplexen Herausforderungen begegnen zu können, spielt **Bildung** eine zentrale Rolle. Nicht nur der **Zugang** zu Bildung ist entscheidend, sondern auch **was** und **wie** gelehrt und gelernt wird. Bildung ist und bleibt ein Menschenrecht.“

Zwtl.: Die 17 Nachhaltigkeitsziele als Kompass in einer krisengeschüttelten Zeit

REBELS OF CHANGE – eine Initiative rund um die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen – setzt genau hier an. „Die 17 SDGs bieten einen Kompass in einer herausfordernden Zeit: Vom Kampf gegen Hunger und Armut, über Maßnahmen für den Klimaschutz bis hin zu Geschlechtergerechtigkeit. Mit **REBELS OF CHANGE** wollen wir die Nachhaltigkeitsziele niederschwellig und für eine junge Zielgruppe aufbereiten. Mit der Agenda 2030 und den SDGs gibt es einen Zukunftsvertrag und damit eine Verpflichtung der

Weltgemeinschaft. Es geht um viel und wir dürfen keine Zeit mehr verlieren“, so **Konrad Rehling**.

Die Angebote der Initiative reichen von kreativen Mitmachaktionen über Workshops und Formate für Jugendpartizipation bis hin zu Social Media-Aktionen wie der TikTok Challenge mit dem eigens für die Initiative produzierten Song „**2049**“, interpretiert von **Fred Owusu, SSKA** und **EsRAP**.

Neue Wege werden auch mit der **Smartphone Rallye „Deadline“** beschriftet, die von **Welthaus Österreich** entwickelt wurde: Rätselbegeisterte ab 13 Jahren machen sich dabei mit ihren Smartphones auf den Weg durch eine von sechs österreichischen Städten und setzen sich auf spielerische Weise mit den Themen Mobilität, Kleidung, Abfall und Lebensmittelverschwendung auseinander.

Auch Sport und insbesondere Teamsportarten bieten exzellente Voraussetzungen für mehr Nachhaltigkeit, Gleichberechtigung und solidarisches Miteinander. Viel zu oft werden diese Aspekte bei Sportvereinen sowie in Schulen vernachlässigt. Um dem entgegenzuwirken, hat **fairplay** verschiedene Bildungsangebote geschaffen, welche die globalen Nachhaltigkeitsziele im Sportbereich in den Mittelpunkt rücken. Dazu zählen kostenlose interaktive Workshops für Kinder und Jugendliche sowie Schulungen für Sportvereine zum Thema ökologische und soziale Nachhaltigkeit.

Über die Initiative REBELS OF CHANGE

Die Initiative „REBELS OF CHANGE“ rückt die globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen – die Agenda 2030 mit den SDGs – stärker ins Rampenlicht und macht sie in vielfältigen Veranstaltungen und digital erlebbar. Die Initiative wird von der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit gefördert und von Südwind Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit koordiniert. Weitere Partner sind die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar, sustainLabel, Naturfreunde Internationale, ÖKOBÜRO – Allianz der Umweltbewegung, SDG Forum Vorarlberg, Vienna Institute for International Dialogue and Cooperation (VIDC) sowie Welthaus Österreich.

Weitere Informationen zur Initiative **REBELS OF CHANGE** unter www.rebels-of-change.org

Eine Übersicht über die **Bildungsangebote von Südwind** finden sich hier

<https://www.suedwind.at/bilden/uebersicht/>

Mehr Infos zur **Smartphone Rallye des Welthaus Österreich** finden sich hier

<https://graz.welthaus.at/news/deadline/>

Mehr Infos zum Bildungsangebot von **fairplay** finden sich hier

<https://edu.fairplay.or.at/>.

Rückfragehinweis:

Südwind Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit

Silvia Haselhuhn, M.A.

Pressesprecherin

Mobil: +43 (0) 680 15 830 16

silvia.haselhuhn@suedwind.at

www.suedwind.at